

Auszug TOP 9
aus der Niederschrift über die
14. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr
und Tiefbau
vom 11.05.2022

Vorsitzender, Oberbürgermeister:

Herr Erich Raff;

Ausschussmitglieder:

Herr Adrian Best; Herr Albert Bosch; Herr Thomas Brückner; Herr Quirin Droth; Frau Karin Geißler; Herr Christian Götz; Herr Jan Halbauer; Herr Martin Kellerer; Herr Dr. Johann Klehmet; Herr Michael Piscitelli; Herr Mirko Pötzsch; Frau Irene Weinberg; Frau Dr. Alexa Zierl;

Beratungspunkt (öffentlich):

TOP 9	Vorbereitung einer Ausschreibung für die Einführung von (E-) Car-sharing in Fürstenfeldbruck - Beschluss Bewertungsmatrix
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 2712/2022 vom 07.04.2022 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Frau **Stadträtin Dr. Zierl** fragt, dass in dem Beschluss das „E“ bei Carsharing fehlt. Sie möchte, dass die Ausschreibung nur für E-Carsharing ausgeschrieben werden soll.

Herr **Dachsel** von der Verwaltung erläutert, dass dort wo ein Angebot für E-Fahrzeuge auf dem Markt schon vorhanden ist auch nur diese genommen werden. Es gibt allerdings noch Fahrzeuge, dort werden keine E-Autos angeboten oder nur mit sehr geringer Reichweite. Dort sollte dann jedoch trotzdem noch eine Alternative zugelassen werden.

Frau **Stadträtin Dr. Zierl** möchte in dem Beschlussvorschlag noch mitaufgenommen haben, dass die Ausschreibung für das Carsharing mit möglichst hohem Anteil an Elektrofahrzeugen veröffentlicht wird.

Herr **Stadtrat Götz** erkundigt sich, ob es sich um einen Fehler in der Matrix bei dem Punkt 1.1. Preis handelt. Die Bewertung müsste lauten:

Alle Angebote unter xx.000 € erhalten die Maximalpunktzahl von 10,00 Punkte, alle Angebote über xx0.000 € erhalten die Minimalpunktzahl von 0,00 Punkten.

Die Zahlen wurden hier verdreht.

Frau **Miramontes** von der Verwaltung räumt hier einen Fehler ein, die Zahlen wurden verdreht.

Frau **Stadträtin Dr. Zierl** beantragt folgenden Änderungsantrag:

In der Bewertungsmatrix soll die Bewertung wie folgt geändert werden:

Die Kompatibilität soll auf 25 und das Serviceversprechen soll auf 15 herabgesetzt werden.

Ja-Stimmen: 8
Nein Stimmen: 7

Nach reger Diskussion kommt das Gremium zu folgendem

Beschlussvorschlag:

- Die Verwaltung wird eine Ausschreibung für die Umstellung der dienstlichen Flotte auf Carsharing veröffentlichen. Dabei wird eine Bewertungsmatrix wie im Sachvortrag bzw. in der Anlage 1 dargestellt, für die Zuschlagerteilung angesetzt.
- Die Stadt Fürstentfeldbruck wird eine Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Fürstentfeldbruck unterzeichnen, die unter anderem ein Auswahlverfahren für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen und dabei die Bereitstellung von reservierten Carsharing-Stellplätzen, im Rahmen des landkreisweiten Projekts, für den Aufbau von Mobilitätsstationen vorsieht.

Beschluss:

- Die Verwaltung wird eine Ausschreibung für die Umstellung der dienstlichen Flotte auf Carsharing mit möglichst hohem Anteil an Elektrofahrzeugen veröffentlichen. Dabei wird eine Bewertungsmatrix wie im Sachvortrag bzw. in der Anlage 1 dargestellt, für die Zuschlagerteilung angesetzt.
- Die Stadt Fürstentfeldbruck wird eine Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Fürstentfeldbruck unterzeichnen, die unter anderem ein Auswahlverfahren für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen und dabei die Bereitstellung von reservierten Carsharing-Stellplätzen, im Rahmen des landkreisweiten Projekts, für den Aufbau von Mobilitätsstationen vorsieht.

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

Für die Richtigkeit des Auszuges:
Fürstentfeldbruck, 21.06.2023

gez. Christine Hess
Schriftführerin

gez. Erich Raff
Oberbürgermeister

**Auszug TOP 2
aus der Niederschrift über die
27. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr
und Tiefbau
vom 21.06.2018**

Vorsitzender, 2. Bürgermeister:

Herr Christian Götz;

Ausschussmitglieder:

Herr Erhard Baumann; Herr Albert Bosch; Herr Karl Danke; Frau Gabriele Fröhlich; Herr Peter Glockzin; Herr Franz Höfelsauer; Herr Martin Kellerer; Herr Dieter Kreis; Frau Hermine Kusch; Herr Mirko Pötzsch; Herr Georg Stockinger; Frau Dr. Alexa Zierl; Herr Christian Stangl, Herr Klaus Quinten

Beratungspunkt (öffentlich):

TOP 2	Abschluss des E-Mobilitätskonzepts zur Elektrifizierung von kommunalen und betrieblichen Flotten sowie Aufbau eines (E-) CarSharing Systems in der Stadt Fürstentfeldbruck (E-Fürst)
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 1507/2018 vom 08.05.2018 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Gillessen von der Fa. EcoLibro stellt die Ergebnisse des E-Mobilitätskonzepts mittels einer Präsentation vor.

Die Stadt Fürstentfeldbruck will mit den Stadtwerken und der Sparkasse kooperieren, die jeweils zwei Fahrzeuge aus dem Carsharing-Pool nutzen würden. Am Anfang wäre ein Fuhrpark von 14 Fahrzeugen realistisch, die die Stadtverwaltung, Sparkasse und Stadtwerke tagsüber nutzen würden. Abends und am Wochenende wären die Autos frei für die Brucker Bürger.

Herr Stadtrat Kellerer fragt nach einer landkreisweiten Zusammenarbeit. Der Landkreis arbeitet derzeit an einem eigenen Konzept „Mobilität 4.0“. Bei diesem Konzept ist ebenfalls ein Carsharing vorgesehen, welches aber über den MVV laufen sollte.

Herr 2. Bürgermeister Götz weist darauf hin, dass man das Brucker Projekt jetzt schon auf den Weg bringen sollte. Mobilität 4.0 kann noch Jahre dauern.

Herr Gillessen erwähnt hierzu noch, dass man sich schließlich nicht jahrzehntelang an einen Anbieter binden muss. Man könne immer noch später eine Zusammenarbeit starten. Man sollte aber mit dem Landratsamt trotzdem eng in Kontakt bleiben.

Frau Stadträtin Dr. Zierl plädiert auf jeden Fall sehr dafür, dass man sich mit dem Landkreis absprechen muss.

Frau Stadträtin Dr. Zierl hat mit Herrn Seifert vom Landratsamt gesprochen. Herr Seifert bittet bei einer Ausschreibung darum, dass die Landkreisinteressen berücksichtigt werden sollen.

Herrn Seifert im Oktober bitte zur Sitzung einladen.

Beschluss:

1. Entsprechend dem von der Firma EcoLibro vorgeschlagenen Szenario 4 eines (E-)CarSharing-Systems wird zukünftig der Fuhrpark der Stadtverwaltung Fürstenfeldbruck auf einen externen Anbieter umgestellt.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung vorzubereiten und die Vergabe durchzuführen.

Geänderter Beschluss:

1. Entsprechend dem von der Firma EcoLibro den in der Sitzung vorgeschlagenen Szenario 4 eines (E-)CarSharing-Systems wird zukünftig der Fuhrpark der Stadtverwaltung Fürstenfeldbruck auf einen externen Anbieter mit einem möglichst hohen Anteil an Elektrofahrzeugen umgestellt.

Ja Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung zusammen mit der Arbeitsgruppe Carsharing und der Stabsstelle ÖPNV des Landratsamtes vorzubereiten und die Bewertungsmatrix dem UVT zum Beschluss vorzulegen.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

3. Die Kompatibilität mit dem Mobilitätskonzept 4.0 des Landkreises Fürstenfeldbruck muss gewährleistet sein.

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Für die Richtigkeit des Auszuges:
Fürstenfeldbruck, 21.06.2023

gez.
Christine Hess
Schriftführerin

gez. Christian Götz
2. Bürgermeister